

pulver. Dadurch wird er weißer und feiner. In der Form erstarrt der dicke Saft zu einem Gute aus weißem Rübenzucker.

Das zweite Zuckerstückchen ist Rohrzucker; ja, der ist weit her! — aus Amerika! und was recht weit her ist, muß auch wohl gut sein, meinen manche Leute. Dort haben die schwarzen Neger das Zuckerrohr auf großen Feldern gebaut. Sie pflanzten Stecklinge davon in den nassen Boden, die wuchsen im heißen Sonnenscheine schlank empor, noch einmal so hoch als ein Mann. Am die blühenden Halme flogen bei Tage Papageien und abends funkelnde Leuchtkäfer. Am Rande des Feldes standen prächtige Palmen. Zur Erntezeit hieben die Neger das Zuckerrohr mit dem Hackmesser ab, pressten es in der Mühle aus, kochten und klärten den Saft und trennten den körnigen, festen Zucker vom Sirup. Der neue Rohrzucker war anfänglich ebenfalls braun und mußte auch erst mehrere Male durch Kohlenpulver geträufelt werden, ehe er einen schönen weißen Zuckerhut abgab.

Jetzt liegen beide Zuckerstückchen auf dem Tische neben einander. Welches von beiden ist wohl das beste? — Das Kind sieht sie an — eins ist gerade so fein und weiß wie das andere. Es kostet sie — sie schmecken beide gleich süß. Dem Kinde gilt es ganz gleich, ob das Zuckerstückchen aus Runkelrüben vom nächsten Dorfe oder aus Zuckerrohr von Amerika gemacht ist — wenn es nur süß schmeckt und nicht gar zu klein ist.

Wagner.

### 283. Was das Lineal schon erlebt hat.

Du meinst: „Das weiß ich schon; es hat helfen Linien ziehen im Schreibebuche und auf der Zeichnung. Es ist einmal eine Brücke gewesen, über welche die Bleisoldaten marschierten. Dann war es eine Eisenbahn, auf welcher die kleinen Wagen aus der Spielschachtel hinabrollten!“

Dies ist alles wohl richtig. Das Lineal ist aber viel älter als du. Der Tischler hat es aus dem weißen Holze des Hornbaumes gemacht. Der Hornbaum war aber so alt wie der Großvater. Als der Großvater noch ein ganz kleines Kind war, war der Horn ein Samenkorn. Die kleine Frucht hing an dem alten Baume, droben am höchsten Aste. Sie hing an einem feinen Stiele, schaukelte hin und her und war mit einem Brüderchen aus derselben Blüte gewachsen. Die Hornfrüchte sind lauter Zwillinge; jede hat einen langen, breiten Flügel, fast wie ein Vögelchen.

Die Flügel Frucht sprach zum Winde: „Nimm mich mit! Ich will in die Fremde gehen und eine weite Reise durch die Welt machen!“